Stadt Oberhausen	**12.03.2014 15:00 Uhr**	**Jugendhilfeausschuss**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**

30. Sitzung des Jugendhilfeausschusses

Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen

Stadtverordnete u.a.

Herr Pascheberg, René
Frau Oberste-Kleinbeck, Kirsten
Frau Plitt-Vogt, Marlies
Herr Real, Ulrich
Frau Stehr, Simone-Tatjana
Herr Telli, Ercan
Frau Willing-Spielmann, Ulrike

Vertreter/-innen der anerkannten Träger der freien Jugendhilfe, der Jugendverbände und der Wohlfahrtsverbände:

Frau	Hops, Corinna	
Herr	Beier, Uwe	
Herr	Ernek, Guido	für Herrn Groß-Mühlenbruch, Werner
Herr	Harfst, Reinhard	
Herr	Krey, Thomas	
Herr	Lösken, Hans-Bernd	

Bürgermitglieder

Herr Blanke, Andreas
Herr Goeke, Martin

die beratenden Mitglieder:

Frau Münich, Elke
Frau Leis, Judith
Frau Minor, Erika
Herr Gohlke, Klaus
Frau Runkler, Edith
Frau Stappert, Dorothea
Herr Wesendonk, Stefan
Frau Schwab, Claudia
Frau Lätsch, Mariann

Vertreter des Integrationsrates und des Jugendparlamentes:

Herr Winkel, Marcel

Stadt Oberhausen	**12.03.2014 15:00 Uhr**	**Jugendhilfeausschuss**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
30. Sitzung des Jugendhilfeausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Verwaltung:

Herr Ladeur, Björn
Herr Lippke, Günter
Frau Schönfeld-Nastoll, Ulrike
Frau Scholz, Regina
Herr Tuscher, Jörg
Frau Worring, Marlies
Herr Detmers, Hendrik
Herr Hinz, Ulrich
Herr Breuer, Stefan

Gäste

Herr Dr. Heindrichs, Gereon
Herr Schwab, Harald
Frau Dr. Lenders, Britta

- weitere Gäste

Stadt Oberhausen	**12.03.2014 15:00 Uhr**	**Jugendhilfeausschuss**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
30. Sitzung des Jugendhilfeausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Tagesordnung:

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1 Kenntnisnahmen

1.1 Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen im Deckungsring "Jugend".
Vorlage: B/15/3276-01

1.2 Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel bei der Produktgruppe PN0604 - Jugendarbeit zur Finanzierung der durch das Bildungs- und Teilhabepaket geförderten Schulsozialarbeit im Jahr 2014 in einer Gesamthöhe von 1.981.058,35 EUR.
Vorlage: B/15/3303-01

2 Beschlussfassungen

2.1 Förderung von Spielplatzaktivitäten (Auftrag 310006010290/Spielplätze)
Vorlage: B/15/3309-01

2.2 Angebotsstrukturen der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in Oberhausen zum Kindergartenjahr 2014/2015
Vorlage: B/15/3323-01

2.3 Weiterentwicklung von Tageseinrichtungen für Kinder zu Familienzentren zum Kindergartenjahr 2014/2015
Vorlage: B/15/3325-01

2.4 Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in Oberhausen
Vorlage: B/15/3327-01

2.5 Zuschüsse an freie Träger (offene Jugendarbeit) in Oberhausen
Vorlage: B/15/3328-01

3 Mitteilungen der Verwaltung

Stadt Oberhausen	**12.03.2014 15:00 Uhr**	**Jugendhilfeausschuss**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
30. Sitzung des Jugendhilfeausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		

Herr Pascheberg eröffnet die 30. Sitzung des Jugendhilfeausschusses und begrüßt die Anwesenden, insbesondere die Gäste.

Die Einladung ist allen Mitgliedern form- und fristgerecht zugegangen. Herr Pascheberg stellt die Beschlussfähigkeit des Jugendhilfeausschusses fest. Mit der vorgeschlagenen Tagesordnung sind die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses einverstanden.

I. ÖFFENTLICHER TEIL

1. Kenntnisnahmen

1.1. Zustimmung zur Leistung von überplanmäßigen Auszahlungen im Deckungsring "Jugend". Vorlage: B/15/3276-01

Die Drucksache-Nr. B/15/3276-01 wird zur Kenntnis genommen.

1.2. Bereitstellung überplanmäßiger Haushaltsmittel bei der Produktgruppe PN0604 - Jugendarbeit zur Finanzierung der durch das Bildungs- und Teilhabepaket geförderten Schulsozialarbeit im Jahr 2014 in einer Gesamthöhe von 1.981.058,35 EUR. Vorlage: B/15/3303-01

Frau Willing-Spielmann erinnert, dass die Vorlage bereits im Rat der Stadt beschlossen und diskutiert wurde. Fragen von Frau Willing-Spielmann beantwortet Frau Münich dahingehend, dass zur Erarbeitung des Konzeptes in dieser Woche ein erstes Arbeitstreffen stattfindet. Zur Fertigstellung des Konzeptes ist mit einem Zeitraum, abhängig davon, wie die Eckpunkte gesetzt werden, von einem halben Jahr zu rechnen.

Die Drucksache-Nr. B/15/3303-01 wird zur Kenntnis genommen.

2. Beschlussfassungen

2.1. Förderung von Spielplatzaktivitäten (Auftrag 310006010290/Spielplätze) Vorlage: B/15/3309-01

Für die CDU-Fraktion signalisiert Frau Willing-Spielmann die Zustimmung zur Beschlussvorlage und dankt insbesondere der Ruhrwerkstatt für den anschaulichen Sachbericht über die Spielaktivitäten im Jahre 2013.

Herr Real signalisiert Zustimmung für die SPD-Fraktion und sieht in der Förderung eine gute Investition für die Zukunft.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt ohne Beteiligung von Verbandsvertretern einstimmig die Drucksache-Nr. B/15/33-09-01:

"Die Verwaltung wird beauftragt, Mittel zur Förderung von Spielplatzaktivitäten wie folgt an die Träger auszubezahlen:

Ruhrwerkstatt e.V.	4.920,00 EUR
SJD „Die Falken“	5.210,00 EUR
Gesamt	10.130,00 EUR

Im Sachkonto 531 800 „Spielplatzaktivitäten, Zuschüsse für Jugendverbände“ sind im Haushaltplan 2014 Mittel von 10.130,00 EUR veranschlagt.

Die Auszahlung erfolgt unter der Auflage, dass die vom Jugendhilfeausschuss vom 05.05.1993 beschlossenen Richtlinien für die Inanspruchnahme von Mitteln für Aktivitäten auf den Kinderspielplätzen eingehalten werden."

2.2. Angebotsstrukturen der Kindertageseinrichtungen und Kindertagespflege in Oberhausen zum Kindergartenjahr 2014/2015 Vorlage: B/15/3323-01

Herr Gohlke erläutert kurz die Beschlussvorlage.

Fragen von Frau Willing-Spielmann beantworten Herr Gohlke und Frau Schönfeld-Nastoll. Insbesondere wird darauf eingegangen, dass die tatsächliche Entwicklung der Kinderzahlen von den Prognosen der vergangenen Jahre abweicht. Dieses ist insbesondere auf einen verstärkten Zuzug von Familien nach Oberhausen zurückzuführen.

Herr Real dankt insbesondere den Trägern von Kindertageseinrichtungen, die in den vergangenen Jahren sowohl in konzeptioneller Weise als auch in baulicher und damit finanzieller Sicht Anstrengungen unternommen haben, um ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot für Kinder unter drei Jahren in Oberhausen sicherzustellen.

Herr Lösken erläutert die Schwierigkeiten der Träger, die sowohl hinsichtlich des Personalbedarfs als auch baulich bestehen. Gleichzeitig kritisiert er, dass das KIBIZ die Einrichtungen nicht ausreichend finanziert.

An der weiteren Diskussion beteiligen sich Frau Münich, Herr Blanke, Frau Minor, Herr Gohlke und Herr Lösken.

Der Jugendhilfeausschuss stimmt der Vorlage B/15/3323-01 einstimmig zu.

"Der Jugendhilfeausschuss beschließt die in der Anlage aufgeführten Angebotsprofile der Tageseinrichtungen für Kinder sowie den Ausbau der Betreuung von unter 3-jährigen Kindern in Kindertageseinrichtungen (KTE) und Kindertagespflege (KTP) im Stadtgebiet Oberhausen zum Kindergartenjahr 2014/2015 nach dem Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (KiBiz) - unter dem Vorbehalt der Genehmigung durch das Land Nordrhein-Westfalen.

Für die mit freien Trägern für das Kindergartenjahr 2014/2015 zur Sicherstellung des Rechtsanspruches vereinbarte Bereitstellung zusätzlicher Plätze in KTE für Kinder von 3 Jahren bis zur Schulpflicht übernimmt die Stadt Oberhausen den Trägeranteil der für diese Plätze festgelegten Kindpauschalen.

Auf der Grundlage der vom JHA am 10.05.2010 beschlossenen Kriterien zur Bestimmung von Kindertageseinrichtungen mit besonderen Unterstützungsbedarf (sog. KTE im sozialen Brennpunkt) nach § 20 KiBiz - Drucksache- Nr. 11/ 15/ 0367-01 - erhalten nach Auswertung der aktuellen Daten, die in der Anlage 5 aufgeführten KTE den Status als KTE mit besonderem Unterstützungsbedarf und somit die Gewährung eines zusätzlichen Pauschalbetrages von 15.000 Euro.

Die an die Träger zu gewährenden Zuschüsse wurden in der laufenden Finanzplanung beim Produkt 060101 - Kinderbetreuung, Sachkonto 531 800 „Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche“, Auftrag 3100 060101 01, berücksichtigt."

2.3. Weiterentwicklung von Tageseinrichtungen für Kinder zu Familienzentren zum Kindergartenjahr 2014/2015 Vorlage: B/15/3325-01

Ohne Beteiligung betroffener Verbandsvertreter beschließt der Jugendhilfeausschuss einstimmig die Drucksache-Nr. B/15/3325-01:

"Für die Weiterentwicklung von Tageseinrichtungen für Kinder (KTE) zu Familienzentren zum Kindergartenjahr 2014/ 2015 nach dem Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern (KiBiz) - werden folgende Oberhausener Kindertageseinrichtungen benannt:

Verbund aus der Kath. KTE St. Marien Rothebusch, Michalidesstr. 19 sowie der Integrativen KTE „Regenbogenland“ des Caritasverbandes Oberhausen, Waisenhausstr. 80
- Sozialraum Osterfeld -

Im Produkt 060101 - Kinderbetreuung - Auftrag 310006010103 sind für die Sachkonten 414101 „Zuwendungen vom Land-Familienzentren“ sowie 531821 „Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche- Familienzentren“ im Haushaltsplanentwurf 2014 Mittel von 14.000,- Euro veranschlagt. Hierbei handelt es sich um Fördermittel für noch nicht zertifizierte Familienzentren gem. § 21 Abs. 5 und 6 Kinderbildungsgesetz NRW."

2.4. Förderung der Kinder- und Jugendarbeit in Oberhausen Vorlage: B/15/3327-01

Für die Verwaltung bittet Herr Gohlke um Änderung des Beschlussvorschlages. Er informiert, dass der Ev. Kirchenkreis Oberhausen den Betrag in Höhe von 9.218 EUR für den Jugendring und für dessen Arbeit beantragt hat. Dieses ist im Text des Beschlusses kenntlich zu machen.

Der Jugendhilfeausschuss beschließt die abgeänderte Beschlussvorlage Drucksache-Nr. B/15/3327-01 ohne Beteiligung betroffener Verbandsvertreter einstimmig:

"Zur Durchführung und Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendarbeit erhalten die in der Begründung aufgeführten Träger Zuschüsse aus dem kommunalen Haushalt:

Stadtverband Evangelischer Jugendverbände in Oberhausen	36.900,00 €
Bund der Deutschen Katholischen Jugend	36.900,00 €
Sozialistische Jugend Deutschlands - „Die Falken“	36.900,00 €
Deutscher Gewerkschaftsbund	19.032,00 €
Sportjugend Oberhausen	15.540,00 €
Evangelischer Kirchenkreis für den Jugendring Oberhausen und dessen Arbeit	9.218,00 €

	154.490,00 €

Im Produkt 060402, Auftrag 320006004200, Grundförderung Jugendverbände
sind unter dem Sachkonto 531 800 im Haushaltsplanentwurf 2014 Mittel von 154.490,00 € veranschlagt.
Der Ansatz wurde gegenüber 2013 nicht verändert."

2.5. Zuschüsse an freie Träger (offene Jugendarbeit) in Oberhausen Vorlage: B/15/3328-01

Der Jugendhilfeausschuss beschließt einstimmig ohne Beteiligung betroffener Verbandsvertreter die Drucksache-Nr. B/15/3328-01 einstimmig:

"Zur Durchführung und Weiterentwicklung der Kinder- und Jugendarbeit erhalten
Evangelische Christus-Kirchengemeinde. 2.675,50 EUR

Beim Produkt: 060402 Jugendarbeit / Jugendschutz
Auftrag: 320006040200
Sachkonto: 531814
Aufwendungen für Zuschüsse an übrige Bereiche, freie Träger der offenen Jugendarbeit stehen 40.910,00 EUR zur Verfügung"

3. Mitteilungen der Verwaltung

Frau Münich informiert, dass der angesetzte Termin mit der Einigungsstelle zur Umsetzung des con_sens Gutachtens hinsichtlich der Bereichsstruktur 3-1/Jugend, Bildung aus terminlichen Gründen verschoben werden musste und nunmehr wahrscheinlich im Mai 2014 stattfinden wird. Angesichts der notwendigen Klarheit der Bereichsstruktur hat Frau Münich die Stellen der Fachbereichsleiterinnen und Fachbereichsleiter kommissarisch besetzt.

Auf Nachfrage von Frau Willing-Spielmann bestätigt Frau Münich, dass diese Besetzung nur für die Dauer der aktuellen Arbeit erfolgt ist. Nach Beendigung des Einigungsstellenverfahrens sollen die vakanten Stellen ausgeschrieben werden.

Herr Pascheberg schließt die letzte Sitzung des Jugendhilfeausschusses vor der Kommunalwahl und dankt allen für die gute Zusammenarbeit.

Ende der Sitzung: 15.45 Uhr

René Pascheberg
Vorsitzender

Jörg Tuscher
Schriftführer

Stadt Oberhausen	**12.03.2014 15:00 Uhr**	**Jugendhilfeausschuss**
	Wahlzeit 2009/2014	**Niederschrift**
30. Sitzung des Jugendhilfeausschusses Rathaus Oberhausen, Raum 170, Schwartzstraße 72, 46045 Oberhausen		